

Gelungener Benefizabend im VZ

Die Landesmusikschule konzertierte für die Lebenshilfe

„Das Konzert war eine Schau“ – diesen und ähnliche Kommentare hörten die Besucher beim Konzertabend im VZ von den Klientinnen und Klienten der Lebenshilfe Reutte, viele hatten leuchtende Augen und waren am Ende des Abends über alle Maßen begeistert.

Von Claudia Chauvin

Wieviel Freude die beiden Musikgruppen – die „Big Band“ der Landesmusikschule, unter Leitung von Thomas Walcher, und die fünfköpfige Formation der „Oldies“, mit ihrem Chef Sead Trnovac und den beiden Sängerinnen Angelika Greuter und Melanie Berktold – den Menschen gegeben haben, war deutlich zu sehen und zu spüren.

MUSIK VERBINDET – MUSIK SPRICHT ALLE AN. Das Motto des Abends „Musik verbindet – Musik spricht alle an“ war bestens gewählt und so war auch die Stimmung im Saal des Vereinezentrums Breitenwang großartig. Das



Bei den mitreißenden Rhythmen der letzten Stücke hielt es niemand mehr auf den Sitzen.

hat auch Ortsbürgermeister Hanspeter Wagner so empfunden, der im Namen der Gemeinde den Saal für den Benefizabend kostenlos zur Verfügung gestellt hatte. Noch vor Ort machte er die Zusage, dass das Haus auch im nächsten Jahr für ein weiteres Konzert zur Verfügung stehen kann. Dieses Versprechen hat natürlich die anwesende Werkstattleiterin Mag.a Andrea Dohr und Regionalleiter Franz-Peter Witting besonders gefreut. Inklusion steht bei der Lebenshilfe Reutte an vor-

derer Stelle. Das zeigte sich für die Besucher des Konzerts schon beim Eintreten in das VZ. Menschen mit und ohne Behinderung empfingen die Gäste. Getränke und leckere Häppchen wurden gereicht und eine kleine Ausstellung mit in den Werkstätten hergestellten Geschenkartikeln konnte bestaunt werden, wobei diese kleinen Werke auch käuflich zu erwerben waren.

Wie sehr sich die Lebenshilfler auf das Konzert gefreut haben, war ganz eindeutig zu vernehmen. Als

nämlich erst Martin Schennach, dann Vorstand Peter Müller und LMS-Leiter Tobias Lämmle die Begrüßungsworte sprachen, kam ganz deutlich aus dem Publikum der Zwischenruf: „Wann geht's endlich los?“

Die Musiker der „Big Band“ ließen sich nicht zweimal bitten und schon war das erste Stück „Gloria“ zu hören. Trompeten, Posaunen, Saxophone, E-Gitarre und die Rhythmusgruppe begeisterten mit weiteren Jazz- und Bluesstücken